

Härz, wohi zieht es di?

satz: küse hess

Härz, wo-hie zieht es di? Säg mer, wo dänksch du hi?

Säg mer, was chlop-fisch so hert? Ach, für mi ist hie us-se kei Rueh,

mit de Schwal-me de Bär-ge zue möch-ti ga flü-gen u hei u hei!

Möcht i ga flü-gen u hei!

2. Hinder äir Gletscherwand
Steit ja mis Vatterland,
O wie schön u wie lieb!
D'Glogge töne u ds Alphorn dri,
Schöners cha uf der Wält nüt si.
Wär i doch numme scho dert!

3. Nach ob em Dörfli zue
Baut' i mis Hus a d'Flueh
Under em Alphorn am Bach!
Und i juhzt: Juhe, juhe!
Alli Morge de Flühne zue,
U die Flüh juhzte mit mir!

4. Blieb i de ächt allei?
Gauch bisch de? Nei, o nei!
's ist sälbänder viel bas.
Aber gället, ihr Lüt, ihr wüsst
Wäger nit, was mi liebt u chüsst?
U wie mis Schätzeli heisst?

5. Aber du liebi Zit!
Wie ist vo hie so wit,
Wit zu mim Liebe hei!
Ach, es het mer scho mängisch z'nacht
Ds Schläfe gnoh u mi z'briegge gmacht!
Heimet, wie bist mer so lieb!